

**Der französische Generalstabsbericht.**

Wien, 27. März. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

**Frankreich.**

26. März 1917, 11 Uhr nachts. Nördlich von der Somme keine wesentlichen Ereignisse. Zwischen der Oise und der Somme zerstreute unsere Artillerie feindliche Truppenansammlungen zwischen Venay und Arvillers. Südlich von der Oise machten wir wichtige Fortschritte. Im unteren Wald von Couch besetzten unsere Truppen trotz der Geländeschwierigkeiten und trotz des heftigen Widerstandes des Feindes Folembroy und Feullée. Nördlich von Soissons machten wir in der Gegend von Bregny gleichfalls Fortschritte. Von der übrigen Front ist nichts zu melden.

**Belgischer Bericht.** Im Laufe der Nacht zum 26. d. drang eine belgische Abteilung bei Steenstraete in die deutschen Gräben und kehrte, nachdem sie dem Feinde Verluste zugefügt und seine Werke zerstört hatte, mit mehreren Gefangenen in die belgischen Linien zurück. Heute lebhafteste Artillerietätigkeit bei Dignuden und Steenstraete.